

Aenderung der Firmenbezeichnung in **Isolierplatten-Vertrieb G. m. b. H., Potsdam**, mit dem 1./1. 1933 in Liquidation getreten, Veranlassung hierzu gab der Ablauf des mit der amerikanischen Lieferfirma bestehenden Vertrages.

Wesentlich beteiligt ist die Ges. bei der Firma **Gebr. Zahn G. m. b. H. i. Liqui., Hanau a. M.** Die Beendigung der Liquidation dieser Firma ist im Jahre 1933 zu erwarten. Die in den Beteiligungen liegenden Risiken sind durch entsprechende Abschreibung in der Bilanz berücksichtigt.

Interessengemeinschaft: Nov. 1932 wurde mit den Firmen **Industrie für Holzverwertung A.-G., Essen-Altenessen** und **Schütte-Lanz Holzwerke A.-G., Mannheim-Rheinau** eine Gemeinschaftsarbeit eingeleitet, die

der Vermeidung unproduktiven Wettbewerbs dienen soll. Finanzielle Verpflichtungen für unsere Firma sind damit nicht verbunden.

Statistische Angaben:

Aktienkapital: 5 000 000 RM in Akt. zu 1000 RM,
Vorkriegskapital: 3 500 000 M.

Urspr. 1 000 000 M, allmählich bis April 1914 auf 3 500 000 M, 1917 auf 4 000 000 M erhöht u. 1920 um 680 000 M herabges. in der Weise, daß auf jede Aktie zu 1000 M 170 M ausgezahlt u. von je 100 Aktien 17 eingezogen wurden. Bis 1922 weiter auf 20 000 000 M erhöht u. lt. G.-V. v. 10./11. 1924 auf 3 600 000 RM umgestellt. — Lt. G.-V. v. 19./10. 1928 Erhöht um 1 400 000 RM in Aktien zu 1000 RM, davon 1 200 000 RM den Aktion. (3 : 1) zu 108 % angeboten.

Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./1. 1924	31./12. 1928	31./12. 1929	31./12. 1930	31./12. 1931	31./12. 1932
Aktiva						
Anlagevermögen:	GM	RM	RM	RM	RM	RM
Grundstücke						(2 745 000)
Geschäfts- u. Wohngebäude	2 345 000	2 790 000	2 879 000	2 804 000	2 729 000	414 000
Fabrikgebäude						324 000
Fabrikgebäude im Bau befindlich					(52 512)	1 962 000
Im Bau befindliche Anlagen		103 840				45 000
Maschinen und maschinelle Anlagen	788 000	1 483 000	1 774 000	1 596 000	1 370 000	9 000
Elektrische Anlagen	12 000					1 240 000
Fahrzeuge	8 300	1	1	1	1	1
Bürotensilien	5 000	1	1	1	1	1
Beteiligungen		Unter Wertpapiere verbucht			15 002	3
Umlaufvermögen:						
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe						240 278
Halbfertige Erzeugnisse		3 828 334	3 224 953	2 587 932	1 307 265	180 613
Fertige Erzeugnisse u. Waren						486 978
Wertpapiere	30 000	150 000	150 000	75 001	2 264	8 006
Geleistete Anzahlungen						53 078
Forderungen f. Warenlieferungen u. Leistung.	998 300	2 521 447	2 086 747	1 436 965	1 166 117	524 303
Forderungen an abhängige Gesellschaften						4 589
Wechsel						52 966
Schecks		16 234	72 164	368 218	89 149	267 323
Kasse	11 980	35 754	22 748	13 584	11 884	17 990
Guthaben bei Notenbanken						6 817
Postscheck			160 131	79 460	701 509	578
Andere Bankguthaben						14 254
Posten zur Rechnungsabgrenzung						56 466
Aufwertungsausgleich				19 474	25 240	11 725
Disagio		200 000	165 000	115 000	70 000	35 000
Avale		75 000	55 000	35 000		
Verlust		(63 000)		(600)	(26 000)	(7 900)
Summa	4 198 581	11 203 615	10 589 748	10 652 005	9 897 723	9 073 310
Passiva						
Aktienkapital	3 600 000	5 000 000	5 000 000	5 000 000	5 000 000	5 000 000
Gesetzlicher Reservefonds	165 000	238 530	258 000	258 000	258 000	258 000
Wohnungs-Reserve auf £-Obligationen					553 000	634 337
Rückstellungen				464 466 ¹⁾	142 123 ¹⁾	119 900
Obligationen von 1912 und 1914 einschl. Genußrechte	85 350	32 550	26 950	26 950	26 950	12 400 ²⁾
£-Obligationen von 1926		2 550 000	2 553 000	2 553 000	2 000 000	1 754 250 ³⁾
Aufgewertetes Restkaufgeld		240 000	240 000	240 000	240 000	240 000
Bankverbindlichkeiten: £-Darlehen		1 674 787	1 680 000	1 680 000	1 263 900	842 600
Rembourskredit u. Akzepte		674 042	522 863	286 275	17 338	21 052 ⁴⁾
Anzahlungen von Kunden						4 091
Verbindlichkeiten für Warenlieferungen und Leistungen	348 231	363 334	255 882	142 503	396 411	105 549
Verbindlichkeiten an Sonstige						69 962
Rückständige Dividende			1 215	810		
Posten zur Rechnungsabgrenzung						11 167
Avale		(63 000)		(600)	(26 000)	(7 900)
Gewinn		430 369	51 837			
Summa	4 198 581	11 203 615	10 589 748	10 652 005	9 897 723	9 073 310

¹⁾ Einschl. transitor. Posten.

²⁾ Die Aufwertungsbeiträge aus den Vorkriegsanleihen sind bis zum Bilanztag noch nicht zur Rückzahlung angefordert worden. Es sind darunter noch Genußrechte in Höhe von 9100 RM enthalten.

³⁾ Die Pfund-Obligationsanleihe ist gegenüber einem Pfundkurs von 14 RM am Bilanztag mit einem Kurs von 15 RM je £ eingestellt. Im Laufe des Jahres hat die Gesellschaft 8050 £ Anleihe erworben, die vernichtet und von dem Betrage der Anleiheschuld abgesetzt wurde.

⁴⁾ Akzeptverbindlichkeiten bestanden nicht.

Sonstige Bemerkungen auf Grund der aktienrechtlichen Bestimmungen: Eigene Aktien, durch die Ges. oder durch abhängige Gesellschaften erworben, bestehen nicht. Irgendwelche Vereinbarungen über die Bindung von Aktionären hinsichtlich ihrer Rechte aus dem Aktienbesitz zugunsten der Ges. oder zugunsten einer abhängigen Gesellschaft bestehen nicht. Genußscheine sind im Laufe des Geschäftsjahres nicht ausgegeben worden. Die aus der Bilanz ersichtlichen Haftungsverbindlichkeiten bestehen zugunsten der Tochtergesellschaft „Isolierplatten-Vertrieb G. m. b. H., i. L. Potsdam“ und betreffen deren Verbindlichkeiten gegenüber ihrer Lieferfirma. Das Obligo aus Wechseln und Schecks belief sich auf rund 170800 RM. Die Anlagewerte der Ges. sind mit einer Sicherheitshypothek von 1100 kg Feingold zugunsten der Obligationäre der 1926 aufgenommenen langfristigen Pfandanleihe belastet.